

## BC Offenburg beim Offenen Stockacher Turnier mit zwei Titeln und weiteren starken Leistungen

Am vergangenen Wochenende fanden in Stockach am Bodensee bereits zum 42. Mal das Offene Stockacher Badmintonturnier statt. Das Turnier gilt unter lokalen Badmintonspielern verschiedener Spielklassen als Kulturveranstaltung, wird aber auch stets von leistungsstarken Athleten aus Bayern, Baden-Württemberg, der Schweiz oder Frankreich angesteuert. Auch dieses Jahr meldete sich wieder eine große Delegation des BC Offenburg an um das Turnier als Vorbereitung auf die vor der Tür stehende Ligasaison zu nutzen.

Dabei zeigten sich die Offenburger durchweg in Spiellaune und konnten einige starke Platzierungen erzielen. Im Herreneinzel zeigten einige Offenburger eine gute Frühform, mussten jedoch zum Teil unglückliche Niederlagen hinnehmen. Mit Andreas Müller, Lukas Burger und Tim Armbrüster unterlagen gleich drei Offenburger nach überstandener Gruppenphase in der Hauptrunde in jeweils drei knappen Sätzen. So war es ausgerechnet Doppel- und Mixedspezialist Jonas Burger der sich als einziger Offenburger bis ins Halbfinale vorspielte. Hier lieferte Burger eine weitere starke Vorstellung, musste sich aber dennoch dem Erstligaspieler David Kramer aus Schorndorf geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 setzte Burger ein weiteres Ausrufezeichen, indem er überraschend Fabian Schlenga, in den letzten Jahren einer der stärksten Einzelspieler Baden-Württembergs, bezwingen und sich eine wohlverdiente Bronzemedaille sichern konnte.

In der anschließenden Herrendoppeldisziplin zogen mit Jonas Burger / Tim Armbrüster und Lukas Burger / Andreas Müller zwei Offenburger Paarungen in die beiden Halbfinals ein. Während Jonas Burger / Armbrüster hier knapp gegen Schlenga / Alt vom Ligakonkurrenten Eggenstein unterlagen, setzten sich Lukas Burger / Müller in zwei Sätzen gegen das Schorndorfer Brüderpaar David und Simon Kramer durch. Auch im Finale war gegen das eingespielte Doppel des BCO mit seinem flinken, variablen Angriffsspiel kein Kraut gewachsen sodass der BCO sich den ersten Titel des Wochenendes sicherte. Jonas Burger / Armbrüster gewannen das Spiel um Platz drei nach knapp verlorenem ersten Satz letztlich souverän und steuerten eine weitere Bronzemedaille bei.

In der am Sonntag stattfindenden Mixedkonkurrenz startete für den BCO Lena Reder, die auf die Einzel- und Doppelkonkurrenzen verzichtete. Mit ihrem Mixedpartner Fabian Schlenga bildet Reder ein schlagkräftiges und eingespieltes Mixed, das sich in



der Vergangenheit bereits mehrere Turniersiege sichern konnte. Auch dieses Mal zog die Paarung ins Halbfinale ein, wo sie sich gegen das Schorndorfer Mixed Simon Kramer / Löwenstein glatt durchsetzte. Auch im Finale gegen Pistorius / Singer bestanden Reder / Schlenga und sicherten sich den Titel der Mixedkonkurrenz. Unterm Strich bewiesen die Offenburger mit zwei Titeln und zwei Bronzemedailles sowie weiteren starken Leistungen dass sie zu den stärksten Vereinen der Region zu zählen sind. Erfreulich ist darüber hinaus auch dass mit Maxime Riebschläger, Stan Wang und Roman und Leonard Latief bereits die nächste Generation nachrückt und nach Abschluss ihrer Jugendlaufbahn nun auch im Erwachsenenbereich immer besser Fuß fasst.

